



Funktionsbeschreibung V.IWF 41

Unterjähriger Fahrplan und Baufahrplan**Zielsetzung**

- Die OE stellt zeitgerecht konfliktfreie Verträge oder Vertragsanpassungen im Gelegenheitsverkehr sowie entsprechende Fahrplankonzepte für den Baufahrplan unter optimaler Ausnutzung der Kapazität sicher

Hauptaufgaben

Verantworten / Accountable

- der anforderungsgerechten, regelkonformen und marktgerechten Vorgaben im Fahrplan- und Kapazitätsmanagement für den unterjährigen Baufahrplan und Gelegenheitsfahrplan inkl. des optimalen Durchlaufs der Prozessphasen im Baufahrplan
- der übergeordneten Koordination von Trassenkonstruktionen für internationale und überregionale Verkehre, Großveranstaltungen, VIP-Reisen und Castor-Transporte sowie Veranlassen derer Erstellung
- der Koordination von Fahrplanregelungen und Baumaßnahmen (einschließlich der Terminfreigaben) für das Baubetriebsmanagement (BBM), die KS 2. Stufe und die Qualifizierte Schätzung (QS)
- der Bewertung überregionaler Wechselwirkungen
- der Prüfung auf Verträglichkeit mit bereits fixierten und fahrplantechnisch bearbeiteten Baumaßnahmen und Erarbeitung von Lösungsvorschlägen im Konfliktfall
- der Prozessentwicklung für den unterjährigen Baufahrplan (inklusive Fahrplaninstrumente) und den Gelegenheitsverkehr einschließlich der Ableitung von Zielwerten
- der konzeptionellen Weiterentwicklung der IT durch Ableitung und Dokumentation fachlicher Anforderungen

Durchführen / Responsible

- der überregionalen Steuerung der unterjährigen Baufahrplanerstellung unter Beachtung der festgelegten Grundsätze, Terminpläne und Prozessbeschreibungen
- der Erarbeitung von Vorgaben zur Bereitstellung kundenorientierter Fahrpläne für den Gelegenheitsverkehr sowie der Bereitstellung der erforderlichen Buchfahrplandaten unter Berücksichtigung der Qualitätsvorgaben
- der Umsetzung der im Vorprozess abgestimmten Fahrplankonzepte zur KS
- der Auswahl von Maßnahmen zur QS
- von Kundenberatungen zu Fahrplankonzepten
- der Erarbeitung von Verfahren zur Bereitstellung und Verteilung von Fahrplanunterlagen und -daten
- von kurzfristig erforderlichen Maßnahmen aus qualitativen Gründen in enger Zusammenarbeit mit den Regionen
- von Stellungnahmen im Rahmen des Eskalationsprozesses
- des fahrplanseitigen Großstörungenmanagements in Abstimmung mit dem zentralen Arbeitsstab, den Regionen, der Betriebsdurchführung und den betroffenen EVU
- der Abstimmung und Koordination der außergewöhnlichen Transporte mit Regionen, TaT, Korridormanagement und Kunden, sowie die Weiterentwicklung von Prozessen

Mitwirken / Consulted

- beim Prozesscoaching der Kunden
- bei der Vorbereitung und Durchführung von Kundengesprächen
- bei Erarbeitung und Abstimmung internationaler Strategien für den Fahrplan
- bei der Koordination von allen fahrplanspezifischen Angelegenheiten im Zusammenhang mit dem operativen Regulierungsmanagement insbesondere bei Trassennutzungskonflikten und Erarbeitung von fachlichen Stellungnahmen zu Anhörungen, Bescheiden usw.
- bei der Erarbeitung von fachlichen Stellungnahmen zu Anhörungen, Bescheiden oder anderen Unterlagen der Regulierungsbehörde durch das operative Regulierungsmanagement. Gleiches gilt für Schreiben von anderen Aufsichtsbehörden und für den Verantwortungsbereich der OE
- bei zentralen und regionalen Audits im Verantwortungsbereich

Besonderheiten

- Die Zielsetzung und Aufgaben in dieser Funktionsbeschreibung beziehen sich auf den Bereich Fahrweg des GF DB InfraGO. Aufgaben, die für das gesamte GF DB InfraGO verantwortet oder durchgeführt werden, sind durch den Passus „für das GF DB InfraGO“ gekennzeichnet.
- Aufgabenwahrnehmung erfolgt nach §§ 8, 8a ERegG unabhängig, Geltungsbereich der Ril 048.2001
- Verantwortlich für Regelwerk gemäß Regelwerksdatenbanken DB InfraGO AG

veröffentlicht mit	Organisationsweisung Nr. 7000
gültig ab	01.01.2026

